

*Liebe Freunde, Förderer und Unterstützer des Tagestreffs,*

freuen Sie sich nicht auch, wenn Sie sich irgendwo willkommen fühlen? Eine Willkommenskultur gibt es auch im Tagestreff. „Die christliche Jahreslosung **Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen** könnte eigentlich auch unser Motto sein“, erzählt Beate Wernicke. „Wir schicken niemanden weg!“ Nur manchmal vertröstet sie jemanden, weil im übervollen Terminkalender oder im trubeligen Alltagsgeschäft keine Luft ist. Dann wird aber sofort für den nächsten Tag ein Termin gemacht und sich um egal welches Anliegen gekümmert.



Bild:Stefanie Bahlinger/  
Verlag am Birnbach



### **Gemeinsam. Stärker. Bunter.**

Gemeinsam mit ihrer Kollegin Melanie Bogedain denkt sich Beate Wernicke immer wieder neue Aktionen aus, die den Besuchern und Besucherinnen ein Stück Lebensfreude und Lebensqualität bringen. Mit einer **guten Öffentlichkeitsarbeit** lenken sie außerdem stets den Blick der Gesellschaft auf die Menschen im Tagestreff.

Aktuell laufen die Planungen für das Jubiläumsjahr auf Hochtouren. Das Motto „Gemeinsam. Stärker. Bunter.“ unterstreicht dabei, wie die beiden ihre Arbeit verstehen: **Teilhabe statt Ausgrenzung, Mitgefühl statt Mitleid, soziale Verantwortung leben.** Das sind zentrale Grundsätze, die zum 25jährigen Jubiläum auf Postkarten gedruckt wurden.

### **Nikolausüberraschung für Oase-Besucher\*innen**



Die traditionelle Heiligabendfeier des Fördervereins Oase konnte auch im Jahr 2021 wegen der Pandemie nicht stattfinden. Um den Besucher\*innen der Einrichtung **eine Freude zu machen** und ihnen ein frohes und gesundes Weihnachtsfest zu wünschen, gab es am Nikolaustag eine kleine Überraschung. **Hübsch verpackte**

**Einkaufsgutscheine** übergaben Mitglieder des Vereinsvorstandes an die Besucher\*innen.

*von links Helga Rodich, Brigitte Kraus (Förderverein), Ingrid Müller (Förderverein), Jennifer Rodich (Fotos: B. Wernicke)*



## **Armut ist anders – Leben mit Hartz IV.**

Aus Anlass des 25jährigen Bestehens des Tagestreffs wird eine **Wanderausstellung** präsentiert, die bis September 2022 an wechselnden Orten in Northeim zu sehen sein wird.



Mit Hilfe von eindringlichen Porträtfotografien und kurzen prägnanten Texten geben die Journalistin Maria Hüttner und der Fotograf Tim Krieger **dem Thema ein Gesicht**. Es geht ihnen darum, Vorurteile abzubauen und Verständnis zu schaffen. Das Ausstellungsprojekt wurde 2015 durch das Diakonische Werk Badens finanziert. Der Tagestreff Oase Northeim ergänzt die Ausstellung durch Texte und Fotos aus dem Northeimer Umfeld, die aber auf Wunsch der Porträtierten so aufbereitet wurden, dass die Anonymität gewahrt bleibt.

Was bedeutet es, arm zu sein? Was zeichnet ein Leben in Armut aus und mit welchen Problemen werden die Betroffenen konfrontiert? Die Ausstellung lässt die Menschen zu Wort kommen, die eine längere Zeit mit Hartz IV leben mussten und darauf angewiesen waren. Durch Verlust ihres Arbeitsplatzes, durch Krankheit, durch andere Schicksalsschläge. Ziel der Ausstellung ist, für das Thema zu sensibilisieren, eigene Meinungen und Haltungen zu hinterfragen und bestenfalls **bestehende Vorurteile aufzulösen**.

- |                                |                                                         |
|--------------------------------|---------------------------------------------------------|
| ➤ 4. März bis 7. April         | ➤ St.Sixti-Kirche (Kirchplatz)                          |
| ➤ 8. April bis 12. Mai         | ➤ Apostelkirche (Teichstr. 58)                          |
| ➤ 3. Mai bis 16. Juni          | ➤ Corvinuskirche (Ottilienweg 16)                       |
| ➤ 17. Juni bis 21. Juli        | ➤ Baptisten-Kirche (Wolfshof 3)                         |
| ➤ 22. Juli bis 25. August      | ➤ Kath. Kirche Mariä Heimsuchung (Gardekürassierstr. 5) |
| ➤ 26. August bis 20. September | ➤ Heimatmuseum der Stadt Northeim (Am Münster 32/33)    |

**Termine der  
Ausstellung**

**Herzliche Einladung zur Eröffnung der Ausstellung am 4. März um 15 Uhr in der St.Sixti-Kirche.** Eine vorherige Anmeldung über den Tagestreff ist nötig. Es gelten die jeweils aktuellen Coronaauflagen für kulturelle Veranstaltungen.

### **Bitte Termine vormerken:**



Foto: pixabay

- 21. März: Frühlingsgrüße in der Oase
- 7. Mai: Bücherbörse
- 3. Juli: Jubiläumsfest Tagestreff
- 21. September: Mitgliederversammlung Förderverein
- 16. Oktober: **KulturOASE**

Alle Veranstaltungen finden selbstverständlich nach den jeweils geltenden Corona-Regelungen statt.

*Wie wünschen Ihnen, dass Sie sich immer willkommen fühlen und nirgends abgewiesen werden, und freuen uns auf ein gemeinsames, starkes und buntes Jubiläumsjahr!*

*Herzliche Grüße, auch im Namen des Vorstandes des Fördervereins,*

*Beate Wernicke (für den Tagestreff) & Wibke Kuschke (für den Förderverein)*

Spenden sind steuerlich absetzbar - Konto: Förderverein Oase Northeim e.V.  
IBAN: DE78 2625 0001 0172 0373 01 - BIC: NOLADE21NOM